

Amex Exploration: Metallurgische Bohrungen liefern gleichbleibend hohe Head-Grade-Qualität

05.08.2020 | [IRW-Press](#)

- 27,70 g/t Au über 11,80 m in PEM-20-001
- 12,70 g/t Au über 16,60 m in PEM-20-002
- 5,65 g/t Au über 10,60 m in PEM-20-003

Montreal, 5. August 2020 - [Amex Exploration Inc.](#) (Amex oder das Unternehmen) (TSX-V: AMX, FRA: MX0, OTCQX: AMXEF) ist sehr erfreut, den Head-Grade-Gehalt von 3 metallurgischen Bohrlöchern bekannt zu geben, die speziell in 3 verschiedene Metallfaktor-Isokonturbereiche der hochgradigen Goldzone der östlichen Goldzone (EGZ) bei Perron gebohrt wurden. Siehe Abbildung 1 für die Bohrlöcher und Abbildung 2 für Kernfotos. Die Ergebnisse enthalten Folgendes:

- Bohrloch PEM-20-001 durchschnitt 11,80 Meter mit 27,70 g/t Au für einen Metallfaktor (MF) von 326,86 Gramm Metern Gold. Dieses metallurgische Testbohrloch befindet sich ungefähr 6 Meter östlich des zuvor gebohrten Bohrlochs PE-17-03, das einen MF von 59,09 Gramm Metern Gold ergab.
- Bohrloch PEM-20-002 durchteufte 16,60 Meter mit 12,70 g/t Au und ergab einen MF von 210,82 Gramm Meter Gold. Dieses Bohrloch befindet sich innerhalb der >100-Gramm-Meter-Goldisokontur, was die hochgradige Kontinuität des Systems bestätigt.
- Bohrloch PEM-20-003 ergab 10,60 m mit 5,65 g/t Au für einen MF von 59,89. Dieses Bohrloch befindet sich innerhalb eines Gebiets, das zuvor mit einer MF-Isokontur von 10 bis 50 Gramm Meter Gold identifiziert wurde.

Diese metallurgischen Bohrlöcher wurden mit PQ-Bohrlöchern mit großem Durchmesser gebohrt, um genügend Material für ordnungsgemäße und repräsentative Tests zu liefern. Die Proben werden nun aufbereitet und auf Gewinnungsraten getestet, von denen das Unternehmen erwartet, dass sie angesichts der Zusammensetzung der Erzminerale aus frei sichtbarem Gold mit einem geringen Anteil an Sulfiden, einschließlich vorwiegend Sphalerit und weniger Pyrit, recht hoch sein werden.

Die metallurgischen Bohrlöcher wurden in Bereichen des oberen oberflächennahen Teils der hochgradigen Zone (HGZ) gebohrt, die repräsentative hoch-, mittel- und niedriggradige Proben liefern sollten, wie in Abbildung 1 dargestellt. Die Großproben umfassten bei den Adern das Hangende und das Liegende sowie das schwach mineralisierte innere mafische Ganggestein, mit dem Ziel, repräsentative Abbaubreiten über die gesamte HGZ zu erproben. Die Ergebnisse, sowohl auf visueller Ebene als auch mit dem unten angegebenen Kopfgehalt (Head Grade), übertrafen die Erwartungen. Interessant ist die beträchtliche Zunahme der sichtbaren Goldkörner und der damit verbundenen hochgradigen Mineralisierung in den Bohrlöchern PEM-20-001 und PEM-20-003, was darauf hinweist, dass größere Bohrdurchmesser mit einer Erhöhung des Gehalts in Zusammenhang stehen könnten.

Der Executive Chairman von Amex, Jacques Trottier, PhD, sagte dazu: Es gibt mehrere wichtige Dinge, die wir mit den Bohrungen in diesen PQ-Löchern mit größerem Durchmesser veranschaulicht haben. Erstens: Bei der Überprüfung der Längsrichtung zeigt die Bohrung mit dem größeren Durchmesser, dass die Mineralisierung noch reichhaltiger ist als die früheren Bohrlöcher vermuten ließen, da zwei der drei Bohrlöcher einen höheren Metallfaktor ergaben, als zuvor für ihren Standort angegeben wurde. Dies ist bei sehr hochgradigen Goldminen im Archaikum üblich, wo das abgebaute Kopfeinspeiserz, das zur Verarbeitung geschickt wird, oft reicher ist, als die Kernbohrungsabschnitte, die für die Ressourcenberechnungen verwendet wurden.

Trottier fuhr fort: Zweitens sehen wir eine enorme vertikale Kontinuität und Homogenität der sehr hochgradigen Zone mit groben Goldkörnern. Diese Bohrlöcher mit großem Durchmesser sind für die Validierung echter hochgradiger Mineralisierungswerte sehr nützlich. Und schließlich glauben wir, dass die Gewinnungsrate durch einen einfachen Gravitationstrennprozess angesichts der Menge an freiem Gold in den Proben sehr bedeutend sein wird. Ich bin sehr daran interessiert, die Gewinnungsraten nach den nächsten Phasen des laufenden metallurgischen Testprogramms zu sehen.

Drei Proben eines vollständigen PQ-Kerns in Bohrkernboxen wurden am 9. Juli 2020 an die Anlage von SGS

Canada Inc. in Quebec City geliefert. Jede Probe wurde mit einer Kombination aus Backen-, Kegel- und Walzenbrecher stufenweise zerkleinert, um ½ zu passieren, und ¼ der Probe wurde rotierend gespalten und weiter zerkleinert, bis sie zu 100 % durch Siebweite 6 hindurchging. Die Probe wurde homogenisiert und eine 10 kg schwere Teilprobe wurde für den Bond-Kugelmühlen-Arbeitsindex-Test (BWI) rotierend gespalten und der Rest wurde so zerkleinert, dass er 100 % der Siebweite 10 passierte. Die Probe wurde homogenisiert und rotierend in 10 kg Testchargen und eine 1 kg Head-Assay-Charge geteilt.

Die 1 kg Chargen von jeder Probe wurden mit Hilfe des Protokolls für abgeschirmte Metallics einer Goldanalyse unterzogen. Die Methode umfasst mehrere Stufen des Pulverisierens und Siebens der pulverisierten Probe bei einem 150er Siebmaß (106 µm), bis etwa 20-30 g Material in der Siebübergröße verbleiben. Das Siebübermaß und die Doppelproben des endgültigen kombinierten Siebuntermaßes werden zur chemischen Analyse vorgelegt und die Kopfprobe der Probe aus der relativen Verteilung der gesiebten Fraktionen berechnet. Die in Tabelle 1 unten gezeigten Ergebnisse zeigen Goldgehalte zwischen 5,65 g/t Au und 27,7 g/t Au sowie für alle drei Proben gewinnbare Goldgehalte mit hohem Gewicht.

Abbildung 1: EGZ Hochgradige Zone - langer Abschnitt

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52900/AMEX_PR2020_08_05 Amex Reports Met Holes FINAL EN v3_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52900/AMEX_PR2020_08_05_Amex_Reports_Met_Holes_FINAL_EN_v3_DEPRcom.001.png)

Abbildung 2: Sichtbares Gold in den Löchern PEM-20-001, PEM-20-002 und PEM-20-003

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52900/AMEX_PR2020_08_05 Amex Reports Met Holes FINAL EN v3_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52900/AMEX_PR2020_08_05_Amex_Reports_Met_Holes_FINAL_EN_v3_DEPRcom.002.png)

Tabelle 1: Head Grade Assay-Ergebnisse aus der hochgradigen Zone der östlichen Goldzone auf dem Perron-Projekt

Probe n - ID	Head+150 Siebweite	Siebweite-150 Siebweite	Siebweite% Verteilung
Von Bis BreiAu (m) (m)te (m)t)	Gewicg/t (g/ht %)	Gewicg/t ht Au	g/t +150 S-150 A B ieb Sieb weite weite
PEM-2278, 0-00150	290,11,827,72,33 30 0 0	766,97,708,4811,664,50 00	35,50 0
PEM-2236, 0-00240	253,16,612,72,43 00 0 0	337,97,604,614,7564,30 00	35,70
PEM-2324, 0-00385	335,10,65,652,01 45 0	111,98,003,523,4639,40 00	60,60

* Bitte beachten, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt dargestellt werden und die Längen die Kernlängen darstellen. Die tatsächliche Breite wird in der EGZ auf 45 bis 75% geschätzt.

Qualifizierter Sachverständiger

Maxime Bouchard, P.Geo., M.Sc.A. (OGQ 1752), und Jérôme Augustin, P.Geo., Ph.D. (OGQ 2134), beide unabhängige qualifizierte Sachverständige (Qualified Persons) gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, haben die in dieser Pressemitteilung angegebenen geologischen Informationen geprüft und genehmigt. Das Bohrprogramm und das Qualitätskontrollprogramm wurden von Maxime Bouchard und Jérôme Augustin geplant und geleitet. Die Kernprotokollierung und Probenahme wurde von Laurentia Exploration durchgeführt.

Über Amex

[Amex Exploration Inc.](#) ist ein Junior-Bergbau- und Explorationsunternehmen, dessen Hauptziel darin besteht, realisierbare Goldprojekte in der bergbaufreundlichen Rechtsprechung Quebec zu erwerben, zu erkunden und zu erschließen. Das Hauptaugenmerk von Amex ist auf das zu 100 Prozent unternehmenseigene Goldprojekt Perron gerichtet, das 110 Kilometer nördlich von Rouyn Noranda (Quebec) liegt und aus 116 aneinandergrenzenden Schürfrechten mit einer Größe von 4.518 Hektar besteht. Bei

Perron wurden eine Reihe bedeutender Goldentdeckungen gemacht, darunter die Eastern Gold Zone, die Gratiem Gold Zone, die Grey Cat Zone und die Central Polymetallic Zone. In jeder dieser Zonen wurde eine hochgradige Goldmineralisierung ermittelt. Ein bedeutender Teil des Projekts ist weiterhin nur unzureichend erkundet. Zusätzlich zum Projekt Perron hält das Unternehmen ein Portfolio mit drei anderen Gold- und Basismetallkonzessionsgebieten in der Region Abitibi in Quebec und Ontario und anderen Orten in der Provinz.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie über:

Victor Cantore, President & Chief Executive Officer
Amex Exploration: 514-866-8209

Amex Exploration Inc.
Montreal, Quebec H2Y 2P5
Telephone: (514) 866-8209

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen annimmt, erwartet oder ausgeht, dass sie in Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf das geplante Explorationsprogramm in der HGZ und der Denise Zone, die erwarteten positiven Explorationsergebnisse, die Erweiterung der mineralisierten Zonen, den Zeitpunkt der Explorationsergebnisse, die Fähigkeit des Unternehmens, das Explorationsprogramm fortzusetzen, die Verfügbarkeit der erforderlichen Gelder für die Fortsetzung der Explorationsprogramme sowie auf die potenzielle Mineralisierung oder die potenziellen Mineralressourcen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen können im Allgemeinen anhand der Verwendung von Begriffen wie werden, sollte, weiterhin, erwarten, schätzen, glauben, beabsichtigen, erwerben, planen oder prognostizieren oder der verneinten Form oder anderen Variationen dieser Begriffe oder einer vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, von denen das Unternehmen viele nicht beeinflussen oder vorhersehen kann und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden, beinhalten unter anderem, dass erwartete, geschätzte oder geplante Explorationsausgaben nicht getätigt werden; dass geschätzte Mineralressourcen nicht verzeichnet werden; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorationsergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage, Veränderungen auf den globalen Goldmärkten; die Verfügbarkeit ausreichender Arbeitskräfte und Equipment; Änderung von Gesetzen und Genehmigungsanforderungen; unerwartete Änderungen der Witterungsbedingungen; Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche, Umweltrisiken sowie die im Lagebericht (Managements Discussion and Analysis) des Unternehmens identifizierten Risiken. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten Realität werden oder sollten sich Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als inkorrekt herausstellen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den beschriebenen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigsten Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die zu einer erheblichen Abweichung der Ergebnisse führen könnten, zu identifizieren, könnte es auch andere Gründe geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73661--Amex-Exploration--Metallurgische-Bohrungen-liefern-gleichbleibend-hohe-Head-Grade-Qualitaet.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).